

Soprano.

v. 1. Mein Mund soll statts dein Lob be-singen, Gott
 Dir soll mein Herz Dank-ge-fas be-singen, Du
 v. 2. Für al-les was du mir ge-gu-ben, sei
 Du gabst mir Tru-er, Lieb und Tru-er, und

1. Lob be-singen
 Ge-fas be-singen
 2. Du ge-gu-ben
 Lieb und Tru-er

Laß dein Hand die Welt regiert
 die mich hast bis her-ge-führt
 die meine Sehnsucht Lob ge-bracht
 deiner Hand hat mich be-sacht

1. Du möcht ich dein
 2. Ist wohl wie Morgen

Welt regiert
 her ge-führt
 Lob ge-bracht
 mich be-sacht

Liebe Jesu, nach ihrem Werthe immer be-bau.
 du mich wachst, du mich nicht deiner Güte werde A-ta.

Lie-be Jesu, lo-bau,
 du mich wachst, du A-ta.

v. 3. Befahr fort, o meine Anger, während die meine Quad
 wie quädig ferner be-zücht, ge-ue, kan ich mich Ebnen glück-lich
 Sei deine Aufsicht, weise Füßer, und
 kan mich ohn-möglich über-gau, undau.